

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL1XA, mein Name ist Peter, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

Die Meldungen des 16. SH-Rundspruchs im Jahr 2009 im Überblick:

- Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure
- ATV live am 1. Mai aus Eckernförde
- WDR-Fernsehen zu Gast bei DK1ZH
- Terminänderung Mai - OV-Abend M28
- Forschungsgemeinschaft Funk e.V. schließt zum 31. Dezember 2009
- Aktueller Status zum SuitSat-2-Projekt
- Info über Unterhaltungskosten von Relaisfunkstellen
- Hobbyastronom empfängt Radiostürme vom Jupiter
- Grayline DX Zeiten
- Termine in Kurzform

Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure

Das Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure findet auch dieses Jahr wieder am 1. Mai in der Stadthalle Eckernförde statt. Der traditionelle Anfahrt-Mobilwettbewerb beginnt um 8:00 Uhr MESZ. Die Einweisungsfrequenz ist 145,500 MHz.

Der Flohmarkt beginnt für Besucher um 9:00 Uhr, für Standbetreiber ist ab 8:00 Uhr Einlass.

Des weiteren stehen auf dem Programm:

ATV- Präsentation der IGAF in SH

PSK 31

Praktische Telegrafievorführungen (CW)

Elektronikbasteln für Jugendliche

Betrieb einer CW-Übungsanlage

Rundspruchstation DLØSH

Informationsstand der Yls

Stand mit Produkten des DARC-Verlags

9:50 MESZ, Vortrag „Geschichte des Amateurfunks -1946 bis 1950 -
Neubeginn“ von Gerd Hoyer, DJ1GE

11:00 MESZ Siegerehrung Mobilwettbewerb und Urkundenverleihung Rundspruch

11:15 MESZ YL-Treffen

Das SH-Rundspruchteam wird, wie in den Vorjahren, wieder einen Sonderrundspruch live aus der Stadthalle senden. Kurze Textbeiträge für den Sonderrundspruch können gerne bis 10:00 Uhr am Rundspruch-Stand abgegeben oder an sh-rundspruch@darco.de gemailt werden. Wer möchte, der kann uns gerne auch in der Stadthalle zuhören und zusehen.

Das Parken auf dem Exer vor der Stadthalle ist am 1. Mai leider kostenpflichtig! 50 Cent pro Stunde.

ATV live am 1. Mai aus Eckernförde

Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure am 1. Mai Eckernförde, dieses Jahr als Live-Stream-Übertragung im Internet.

Die Interessengruppe Fernsehen (IGAFinSH) wird versuchen, per Funk und per Internet über die Adresse www.zaplive.tv unter IGAF einen Live-Videostream zu übertragen.

Die Gruppe führt diesmal auch digitales Amateurfunk-Fernsehen vor, wird vom Mobilwettbewerb berichten, Flohmarktstände besuchen und live mit der Kamera dabei sein.

73, Wolfgang, DL1FN

Referat ‚Bild und Schrift‘ Distrikt M

WDR-Fernsehen zu Gast bei DK1ZH

Das WDR-Fernsehen, Studio Bonn, hat bei Rolf Schlösser, DK1ZH, einen Bericht über den Amateurfunk gedreht. Dazu schreibt der WDR auf seiner Webseite: "Was haben Friedrich Merz und die Königin von Jordanien gemeinsam? Sie sind Amateurfunker - genau wie Rolf Schlösser aus Troisdorf. Immer wenn er seine Riesen-Antenne ausfährt, ist er auf der Suche nach Gesprächspartnern aus aller Welt." Das Video ist in der Mediathek des Senders über die Adresse tinyurl.com/covxn3 abrufbar.

(Quelle: Webseite des DARC)

Terminänderung Mai - OV-Abend M28

Moin moin,

aufgrund des Feiertages und des Ten-Ten Treffens in Kropp findet der diesjährige Mai-OV-Abend von M28 (OV Stapelholm - Kropper Geest) nicht am 01. Mai, sondern eine Woche später, am 08. Mai, ab 20:00 Uhr (wie immer im Steakhaus "Imbistro" in Kropp, Theodor-Storm-Allee 4-6) statt. Gäste sind herzlich willkommen.

Vy 73 Wolfgang DK7LA

Forschungsgemeinschaft Funk e.V. schließt zum 31. Dezember 2009

Auf ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 2. April 2009 haben die Mitglieder der Forschungsgemeinschaft Funk e.V. (FGF) mehrheitlich die Schließung des Vereins mit Wirkung zum 31. Dezember 2009 beschlossen. Damit reagieren die Vereinsmitglieder auf die neuen Rahmenbedingungen und die veränderte Gesamtsituation in der Forschung und Forschungsförderung zu hochfrequenten elektromagnetischen Feldern.

Während 1992 die FGF nahezu die einzige Forschungs-Förderinstitution war, hat sich heute die Forschungslandschaft grundlegend gewandelt. Einerseits sind neben eigenständige Förderinitiativen zunehmend Förderprogramme der EU und nationaler Regierungen getreten. So hat die Bundesregierung 2001 das Deutsche Mobilfunkforschungsprogramm und 2008 dessen Nachfolgeprogramm aufgesetzt. Zudem hat sich der Kenntnisstand deutlich verfestigt, so dass inzwischen auch von Gremien wie der Weltgesundheitsorganisation (WHO) oder der Deutschen Strahlenschutz-Kommission nicht mehr im gleichen Umfang Bedarf an neuer Forschung gesehen wird. Andererseits haben die ökonomischen Veränderungen dazu geführt, dass die Zahl der beitragszahlenden Mitglieder und somit die zur Verfügung stehenden Mittel der FGF in den letzten Jahren stark gesunken sind.

Seit ihrer Gründung am 12. September 1992 hat die FGF 54 wissenschaftliche Projekte zu den Auswirkungen elektromagnetischer Felder auf Mensch und Umwelt beauftragt und die Ergebnisse kommuniziert. Hohe Anerkennung fanden die mehr als 50 internationalen wissenschaftlichen Workshops, Konferenzen

und Symposien. Die Veranstaltungen wurden unter anderem in Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation, der Europäischen Union, internationalen Normungsgremien sowie Bundes- und Länderbehörden durchgeführt. Zur Information der Öffentlichkeit dienten der FGF-Newsletter, die wöchentlich erscheinende Infoline mit tagesaktuellen Nachrichten zur Elektromagnetischen Umweltverträglichkeit (EMVU) und das Internet-Angebot der FGF. Auch populärwissenschaftliche Veranstaltungen wie die Reihe „Handy & Co.“ in Wien waren Bestandteil der FGF-Arbeit. Seit mehr als acht Jahren ist die FGF mit Koordinationsaufgaben im Rahmen der europäischen Aktion COST (Cooperation in Science and Technology) betraut. Sie trug mit ihrer Forschungsunterstützung und ihren Informationsangeboten wesentlich zur Versachlichung der EMVU-Debatte im deutsch- und englischsprachigen Raum bei.

Der Beschluss zur Auflösung der FGF Ende 2009 bedeutet nicht das Ende des Engagements der Mitglieder der Forschungsgemeinschaft Funk e.V. zum Themenkomplex „elektromagnetische Felder, Mensch und Umwelt“. Sie werden auch zukünftig Forschung fördern und sich mit Ihrem Wissen in den Dialog einbringen.

(Quelle: Webseite der Forschungsgemeinschaft Funk e.V.)

(Quelle: <http://www.fgf.de/mehr.php?id=182>)

Aktueller Status zum SuitSat-2-Projekt

Ein Treffen zum SuitSat-2-Projekt hat kürzlich in Phoenix im US-Bundesstaat Arizona stattgefunden. Dies berichtet der Southgate Amateurfunk-Club auf seiner Nachrichtenseite im Internet. Das Team arbeitet derzeit vornehmlich an der Software, man hat sich aber auch auf die Koordination zum Aufbau der Hardware verständigt. CW- und das Aussenden von Sprachnachrichten wurden bereits funktionierend demonstriert. Die weiteren Arbeiten betreffen die Montage von Solarmodulen. Mitarbeiter des Programms Amateur Radio on the International Space Station, kurz ARISS, wollen die SuitSat-2-Hardware bis zum September fertig stellen.

Beim Vorgänger SuitSat-1 handelte es sich um einen ausgedienten Raumanzug, der am 3. Februar 2006 von der Internationalen Raumstation ISS ins Weltall ausgesetzt wurde. Leider gab es Probleme auf dem Signalweg zwischen dem Sendertreiber und der Antenne, sodass die Signale auf 145,990 MHz auf der Erde extrem schwach waren. Dennoch war die Aktion für den Amateurfunk weltweit ein großer Erfolg. Viele Medien berichteten über das Projekt. Planungen für SuitSat-2 laufen bereits seit dem Jahr 2006. Entsprechende Nachrichten wurden auf dem AMSAT-Symposium in San Francisco/USA verbreitet. Damals hatte man als Aussetzungstermin Herbst 2007 angegeben.

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 15/2009)

Info über Unterhaltungskosten von Relaisfunkstellen

Am 5. Mai lädt der Ortsverband E13 im Rahmen des OV-Abends um 20:00 Uhr ins Gemeindezentrum der Osterkirche, Bramfelder Chaussee 202, 22177 Hamburg-Bramfeld zu einer Diskussion über die Finanzierung der Unterhaltungskosten für Relaisfunkstellen ein.

Dieter Weik, Vorsitzender des VFDB BV Hamburg wird die Situation aus Sicht des VFDB darstellen. Außerdem steht unser Vorstandsmitglied DF4HN (UKW) und der Distriktsvorsitzende DF3XZ für Fragen zur Verfügung.

Insbesondere Relaisbetreiber und Ortsverbandsvorsitzende sind herzlich willkommen. Nach einer Bestandsaufnahme sind Diskussionsvorschläge zur Finanzierung der Betriebskosten automatischer Stationen willkommen.

vy 73

DF3XZ Ehrhart Siedowski

Distriktsvorsitzender im DARC Distrikt Hamburg (E)
Mitglied im Arbeitskreis EMV
Programmentwicklung Watt32

(übermittelt von Berni, DL6XB)

Hobbyastronom empfängt Radiostürme vom Jupiter

Ein Hobbyastronom im US-Bundesstaat New Mexico empfing am 11. April offenbar Radiostürme vom Planeten Jupiter. Zunächst wurden lokale Quellen der Signale, die Knack- und Prasselgeräuschen ähneln, vermutet. Tatsächlich stammten diese jedoch von einem Sturm auf der Oberfläche des Planeten Jupiter. Astronomen wissen seit längerem, dass Jupiter starke Impulse im Kurzwellenbereich produzieren kann. Durch die geringe Aktivität der Sonne wird die Ionosphäre für Kurzwellen transparenter, und man kann die Signale leichter auch auf der Erde empfangen. Ein weiterer Effekt des solaren Minimums sind geringere Interferenzen von terrestrischem Rundfunk, sodass die Bursts vom Jupiter leichter identifiziert werden können. Ein Bericht in englischer Sprache und Hörbeispiele sind im Internet zu finden [1].

(Quelle: DARC-DL-Rundspruch Nr 15/2009)

[1] <http://spaceweather.com/archive.php?view=1&day=12&month=04&year=2009>

Grayline DX Zeiten für den 20.04.2009

Sonnenaufgang:

| | |
|-----------------------------|-------|
| Auckland / Neuseeland | 18:51 |
| Melbourne / Australien | 20:52 |
| Honolulu / Hawaii | 16:08 |
| Anchorage / Alaska | 14:22 |
| San Francisco / Californien | 13:27 |
| Stanley / Falklandinseln | 10:45 |
| Neumünster S.-H. | 04:07 |

Sonnenuntergang:

| | |
|--------------------------|-------|
| New York / USA Ostküste | 23:41 |
| Sao Paulo / Brasilien | 20:49 |
| Honolulu / Hawaii | 04:53 |
| Johannisburg / Südafrika | 15:47 |
| Auckland / Neuseeland | 05:48 |
| Melbourne / Australien | 07:46 |
| Neumünster / S.-H. | 18:32 |

(Quelle: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Termine in Kurzform

30.04.-03.05.2009 10-10-Treffen New Waterkant Chapter
01.05.2009 Treffen der Funkamateure in Eckernförde
09.05.2009 Wolfswelle M05 (Messe und Information)
29.05.-01.06.2009 Dänisch-Deutsches Pfingsttreffen
06.06.2009 Funkflohmarkt in Uetersen

Aktuelle Conteste:

25. und 26. April: SP DX RTTY Contest und Helvetia Contest

(Quelle: Auszug aus DARC-DL-Rundspruch)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein ruhige Woche, viel Erfolg und viel Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt und allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de .

Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen. Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben. SWLs können auch per Telefon über 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.